

FondsSuperMarkt: Fondsmanager Interview mit Christian Riemann von der Veritas Investment GmbH zum Thema Infrastrukturfonds

Rund um den Globus werden 2,3 Billionen Euro pro Jahr in Transportnetze, Energie, Wasser und Telekommunikation investiert - dies sind 3,5 Prozent des weltweiten Bruttoinlandsprodukts und dennoch deutlich zu wenig, wie das Beratungsunternehmen McKinsey in einer Studie zum Thema Infrastruktur feststellt. Um mit dem erwarteten Wirtschaftswachstum bis 2030 Schritt zu halten, müssten jährlich knapp 3 Billionen Euro (das wären 3,8 Prozent des BIP) für Infrastruktur aufgewendet werden. Bis 2030 beträgt die erwartete weltweite Investitionslücke 4,7 Billionen Euro. Wie können Privatanleger von dem Potenzial und dem erwarteten Boom bei Infrastrukturprojekten profitieren und welche Branchen stehen dabei besonders im Rampenlicht?

Darüber hat FondsSuperMarkt mit Christian Riemann von der Veritas Investment GmbH in Frankfurt gesprochen. Der Fondsmanager betreut den Ve-RI Listed Infrastructure Fonds, den Privatanleger unter der (ISIN: DE0009763342) erwerben können.

FondsSuperMarkt: Herr Riemann, spätestens seit US-Präsident Donald Trump verstärkt Geld in den Ausbau von Straßen und Schienen stecken möchte, ist das Thema Infrastruktur in aller Munde. Wie können Anleger von dem Megatrend Infrastrukturausbau profitieren?

Christian Riemann: In der Tat ist es so, dass der neue US-Präsident Donald Trump mit der Ankündigung einer umfassenden Steuerreform, massiver Deregulierung und eines Infrastrukturprogramms einige Branchen auf Steigflug brachte. Gerade im Bereich der Infrastruktur zeigt sich allerdings schon seit einigen Jahren ein weltweiter Trend. So werden laut einer Schätzung von PWC aus dem Jahr 2016 die globalen Infrastrukturausgaben bis 2025 insgesamt 78 Billionen US-Dollar betragen. Das ist eine gewaltige Summe. Wir geben den Anlegern die Möglichkeit, von diesem Megatrend zu profitieren. Unser Ve-RI Listed Infrastructure legt das Geld seiner Anleger nach einem speziellen Auswahlprozess weltweit in Aktien von Infrastrukturunternehmen an.

FondsSuperMarkt: Der Ve-RI Listed Infrastructure Fonds investiert in Infrastrukturaktien aus den Sektoren Energie, Transport, Wasser und Kommunikation. Nach welchen Anlagekriterien wählen Sie die einzelnen Unternehmen bzw. Aktien für Ihr Portfolio aus und welche regionale Aufteilung favorisieren Sie?

Christian Riemann: Aus den weltweit rund 1900 börsennotierten Infrastrukturunternehmen extrahieren wir zusammen mit unserem Research-Partner aus Zürich LPX Group etwa 300 Werte, die von dem Anteil an Kerninfrastruktur und ihrem Handelsvolumen grundsätzlich infrage kommen. Davon kaufen wir die besten 30 Titel gleichgewichtet in unseren Fonds. Dabei kombiniert unser Prozess zwei Anlagestrategien: Quality, also eine hohe Profitabilität und finanzielle Stärke des Unternehmens, und Value, das heißt eine möglichst günstige Bewertung an der Börse. Zudem fließt der „extreme Value at Risk“ in unseren Auswahlprozess ein. Hierfür berechnen wir auf Basis eines mathematischen Modells unter Berücksichtigung von Erkenntnissen aus der Naturkatastrophenforschung, welche Kursrückschläge in dem Extremfall einer sehr starken allgemeinen Marktkorrektur zu erwarten wäre. Daneben berücksichtigen wir bei unserer Selektion ESG-Kriterien (Umwelt, Soziales, Unternehmensführung).

FondsSuperMarkt: Das heißt, Sie achten bei der Aktienausswahl auch auf das Thema Nachhaltigkeit?

Christian Riemann: Das ist richtig. Wobei hervorzuheben ist, dass wir bei unserem ESG-Indikator einen Schwerpunkt auf Governance, also gute Unternehmensführung, legen. Denn gerade in Marktkrisen sind gut geführte Unternehmen weniger risikoanfällig. So liegt unsere ESG-Gewichtung bei 4/6 gute Unternehmensführung, 1/6 Umwelt und 1/6 Soziales.

FondsSuperMarkt: In der Anteilsklasse Retail – also für Privatanleger – bieten Sie auch Sparpläne an. Wie sehen hier die aktuellen Konditionen aus?

Christian Riemann: Prinzipiell sind Sparpläne sogar in Bruchstücken des NAVs möglich, wobei die jeweiligen Konditionen mit der depotführenden Bank abzustimmen sind.

FondsSuperMarkt: Welche Rendite streben Sie mittelfristig mit Ihrem Infrastrukturfonds an und wie hat er sich in den vergangenen drei Jahren entwickelt?

Christian Riemann: Seit der Strategieanpassung (23.05.2014) konnten wir mit unserem Ve-RI Listed Infrastructure (R) eine Rendite von 43,6 % (Stand 28.4.2017) erwirtschaften, und das bei einer Volatilität von 10,4 %.

Über Veritas

Veritas wurde 1991 als Kapitalverwaltungsgesellschaft nach deutschem Recht gegründet und ist seit über 25 Jahren erfolgreich am deutschen Markt tätig. Als

konzernunabhängige Investmentboutique konzentriert sich das Unternehmen ausschließlich auf seine Kernkompetenz: das Asset Management

Über FondsSuperMarkt

FondsSuperMarkt ist mit mehr als 21.000 angebotenen Produkten eine der führenden Fondsplattformen im Internet. Mehr als 6.000 Kunden vertrauen bereits auf das Angebot des unabhängigen Vermittlers von Investmentfonds ohne Ausgabeaufschlag. Dabei richtet sich FondsSuperMarkt an Anleger, die kostenbewusste Selbstentscheider sind und bietet diesen neben einer einzigartigen Zahl von Fonds ohne Ausgabeaufschlag u. a. umfangreiche Analysetools zur Fondsauswahl. Zu den dauerhaft günstigen Konditionen zählt neben dem komplett entfallenden Ausgabeaufschlag bei den meisten Fonds beispielsweise ein kostenloses ebase-Depot bereits ab einem Depotvolumen von 1.500 Euro. FondsSuperMarkt gehört zur Miltenberger Fondsvermittler-Gruppe, die aktuell Kundenvermögen von nahezu 400 Mio. Euro betreut. Weitere Informationen unter www.fonds-super-markt.de.

Pressekontakt:

edicto GmbH

Axel Mühlhaus/Elke Pfeifer

Telefon: +49 (69) 90 55 05 52

E-Mail: fondssupermarkt@edicto.de